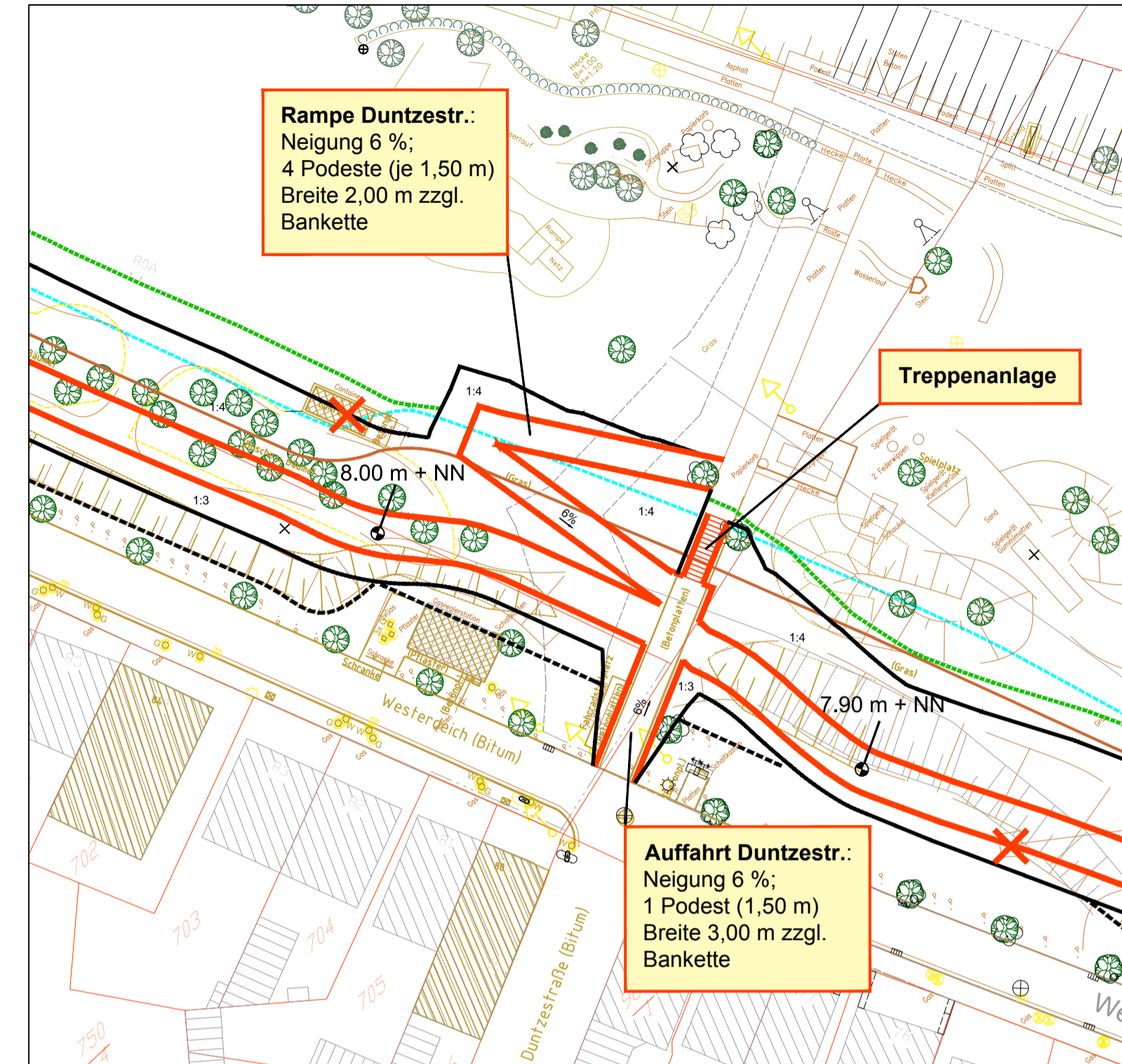
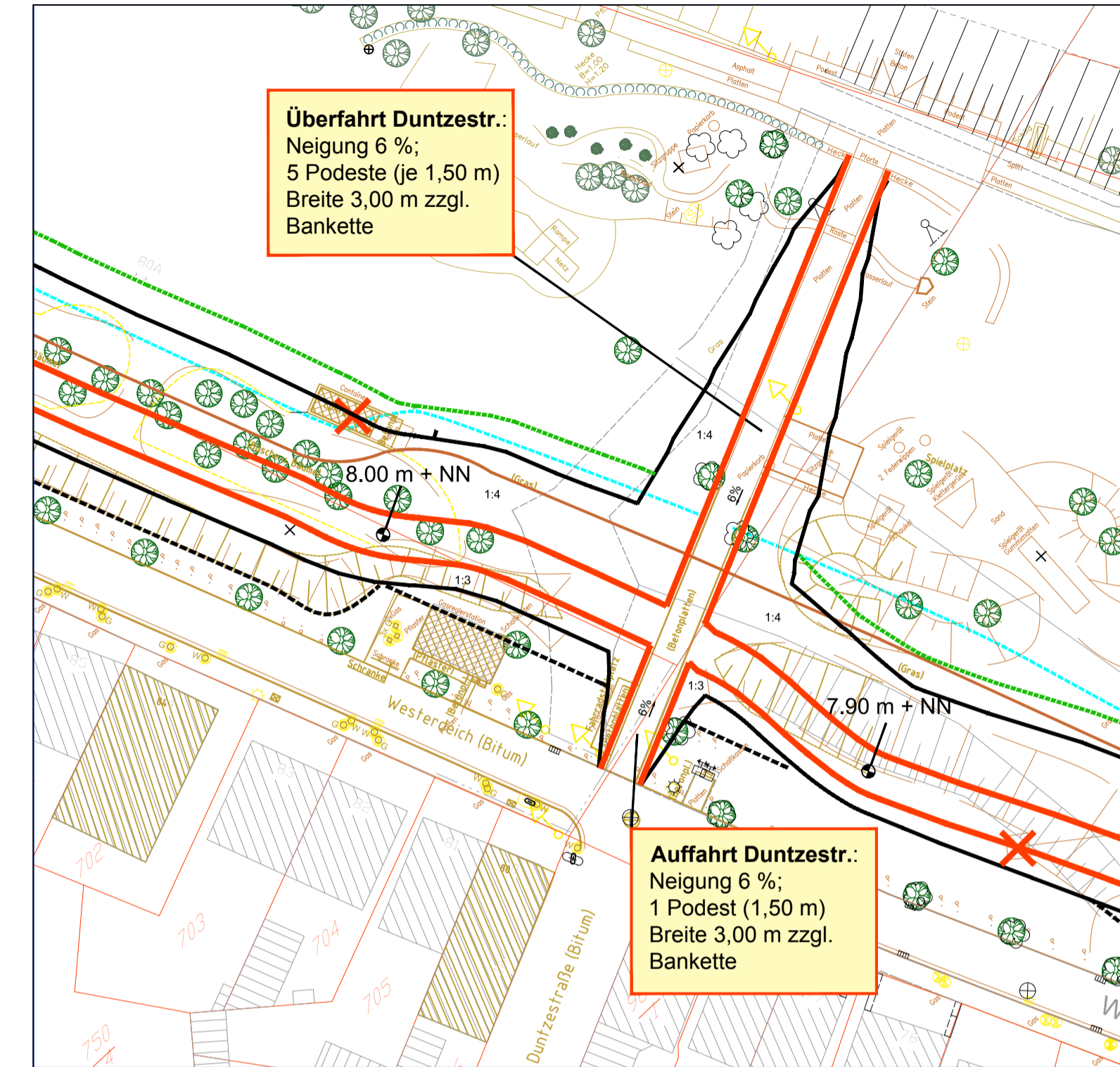


V9 - Überfahrt Duntzestraße

Variante 9a



Variante 9b



- Planung**
- Böschungskanten
 - Hochwasserschutzlinie / Deichkrone
 - Überfahrten / Unterhaltungsweg
 - Abriss / Rückbau / Verlegung
 - Zielhöhen
 - Böschungsfuß der 2. Erhöhung (nicht Gegenstand der 1. Deichverstärkung)
- nachrichtliche Darstellungen**
- Flurstücksgrenzen
 - Grenze der 2. Erhöhung aus dem Rahmenentwurf (2013)
 - Verlauf Baustraße / Unterhaltungsweg aus dem Rahmenentwurf (IL 2013)
 - betroffene Kleingartenflächen aus dem Rahmenentwurf (IL 2013)



Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Generalplan Küstenschutz Bauabschnitt Rablninghausen

Auftraggeber
Bremischer Deichverband am linken Weserufer
 Warturmer Heerstr. 125
 28197 Bremen
 Bremen, den 28.02.2020
 gez. Stief

Entwurfsbearbeitung		Datum	Zeichen
	bearbeitet	20.06.2017	KI
	gezeichnet	20.06.2017	KI
	Bremen, den 28.02.2020 gez. Tesch		

Planbezeichnung
Genehmigungsplanung
 Variantenprüfung
 V9 - Überfahrt Duntzestraße (Va und Vb)

Plan-Nr.
2.8.6

Maßstab: 1:500
Datum: 28.02.2020

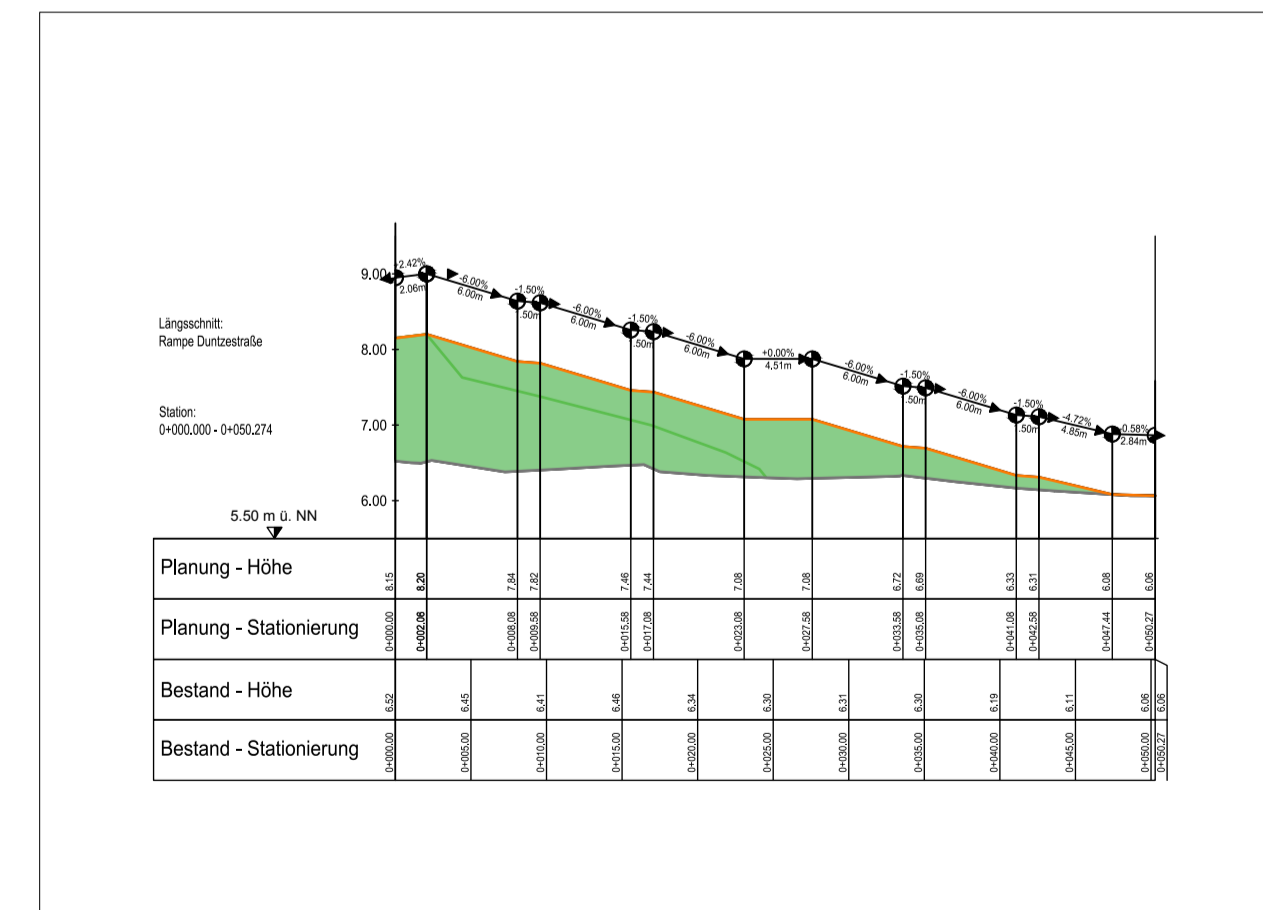
V9a - Barrierefreie Rampe und Treppe (teilweise befahrbar)

Binnenseite (in Variante a und b identisch):

- Auffahrt auf den Kronenweg (SLW 60)
- Länge Auffahrt aus Richtung Duntzestr. ca. 12 m
- Breite einschl. Bankett 4,00 m
- Neigung max. 6,0 %
- 1 Podest (1,50 m) mit einer Neigung von 1,5 %

Außenseite:

- An Deichböschung "angeschmiegt" Rampe für Fußgänger, Radfahrer, Kinderwagen, Rollstühle etc.
- Breite einschl. Bankett 3,00 m
- Neigung max. 6,0 %
- 4 Podeste (je 1,50 m) mit einer Neigung von 1,5 %
- Treppenbauwerk (2,00 m breit)
- Vergleichsweise geringer Platzbedarf, keine Betroffenheit des Wasser- und Spielgartens



V9b - Barrierefreie Rampe (vollständig befahrbar)

Binnenseite (in Variante a und b identisch):

- Auffahrt auf den Kronenweg (SLW 60)
- Länge Auffahrt aus Richtung Duntzestr. ca. 12 m
- Breite einschl. Bankett 4,00 m
- Neigung max. 6,0 %
- 1 Podest (1,50 m) mit einer Neigung von 1,5 %

Außenseite:

- Vollständig befahrbare Rampe (SLW 60) auf der Achse des Bestandsweges
- Breite einschl. Bankett 4,00 m
- Neigung max. 6,0 %
- 5 Podeste (je 1,50 m) mit einer Neigung von 1,5 %
- Größerer Platzbedarf, Betroffenheit von Teilen des Wasser- und Spielgartens

